

## **Göttingen** (Barbara)

© deutsch D. Kaiser 2002

### **Refrain**

Na ja, dort gibt es keine Seine  
Und auch den Wald nicht von Vincennes.  
Doch schöne Orte, die ich kenne  
in Göttingen, in Göttingen.  
Es gibt keine Kais oder Lieder,  
die klagen und kehren immer wieder.  
Und dennoch blüht auch dort die Liebe  
in Göttingen, in Göttingen.

### **Strophe 1**

Mir scheint, als ob sie besser wüssten  
die Geschichte Frankreichs großer Fürsten.  
Hermann, Peter, Helga und Hans  
in Göttingen . . . . .  
Und dass sich niemand je beklage:  
doch die Märchen uns'rer Kindertage  
"Es war einmal...", ja, sie begannen  
in Göttingen . . . .

### **Refrain**

Na ja, wir haben unsere Seine  
Und unseren Wald von Vincennes  
Doch schönere Rosen ich nicht kenne  
als in Göttingen, in Göttingen.  
Wir haben unsere fahlen Morgen,  
Verlaines Seele mit ihren Sorgen.  
Doch sie sind die Melancholie selber  
in Göttingen, in Göttingen.

### **Strophe 2**

Wenn ihnen mal die Worte fehlen,  
dann wird's mit einem Lächeln gehen.  
So können wir sie doch verstehen,  
die blonden Kinder in Göttingen ...  
Für manche Leute ist's unglaublich.  
Für Andre der Vergleich untauglich:  
Doch Kinder sind genau die gleichen,  
in Paris, wie in Göttingen.

### **Refrain**

Lasst jene Zeit nie wiederkehren,  
wenn Blut und Hass die Welt zerstören.  
Denn es gibt Menschen, die ich liebe  
in Göttingen, in Göttingen.  
Und sollten Kriegsrufe ertönen,  
und die Kanonen wieder dröhnen,  
so manche Träne mein Herz verlöre  
für Göttingen, für Göttingen.

La, la, . . . . .  
la, la, . . . . .  
Es gibt so viel, das ich dort liebe  
in Göttingen, in Göttingen.

Und sollten Kriegsrufe ertönen,  
und die Kanonen wieder dröhnen,  
gar viele Tränen mein Herz verlöre  
an Göttingen, an Göttingen.